



REPUBLIK ÖSTERREICH
Nationalrat

Sitzung des Ausschusses für Familie und Jugend

Dienstag, 1. Dezember 2020, 15 Uhr

Großer Redoutensaal

Tagesordnung

- 1.) Bericht der Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend betreffend Weiterführung der Österreichischen Jugendstrategie (III-186 d.B.)
- 2.) Aussprache über aktuelle Fragen aus dem Arbeitsbereich des Ausschusses gemäß § 34 Abs. 5 GOG
- 3.) Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Arbeitsverfassungsgesetz und das Post-Betriebsverfassungsgesetz geändert werden (378 d.B.)
- 4.) Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Kinderbetreuungsgeldgesetz geändert wird (483 d.B.)
- 5.) Antrag der Abgeordneten Norbert Sieber, Barbara Neßler, Petra Wimmer, Edith Mühlberghuber, Michael Bernhard, Kolleginnen und Kollegen betreffend Sicherstellung der Finanzierung der Hospiz- und Palliativversorgung, im besonderen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (1021/A(E))
- 6.) Antrag der Abgeordneten Eva Maria Holzleitner, BSc, Kolleginnen und Kollegen betreffend jährliche Valorisierung der Bundesjugendförderung (580/A(E))
- 7.) Antrag der Abgeordneten Eva Maria Holzleitner, BSc, Kolleginnen und Kollegen betreffend Kinder haben Rechte! Kinderrechte in den Fokus rücken. (1047/A(E))
- 8.) Antrag der Abgeordneten Edith Mühlberghuber, Kolleginnen und Kollegen betreffend umgehende Umsetzung der Doppelresidenz für Trennungskinder (1081/A(E))
- 9.) Antrag der Abgeordneten Dr. Johannes Margreiter, Kolleginnen und Kollegen betreffend Doppelresidenzgerechte Schulfahrtbeihilfe (249/A(E))
- 10.) Antrag der Abgeordneten Petra Wimmer, Kolleginnen und Kollegen betreffend Vereinbarkeitsmilliarde für den Ausbau von Kinderbetreuungseinrichtungen (1045/A(E))

- 11.) Antrag der Abgeordneten Michael Bernhard, Kolleginnen und Kollegen betreffend Rechtsanspruch auf einen Kinderbetreuungsplatz ab dem 1. Kindergeburtstag (951/A(E))
- 12.) Antrag der Abgeordneten Petra Wimmer, Kolleginnen und Kollegen betreffend partizipative und transparente Erstellung der Kinderkostenstudie (1073/A(E))

Wien, 2020 11 26

Norbert Sieber
Obmann

Aviso

Es ist in Aussicht genommen, die Tagesordnungspunkte 8 und 9 sowie 10 und 11 jeweils unter einem zu verhandeln.

Weiters ist vorgesehen, diese Sitzung um spätestens 19 Uhr zu beenden.